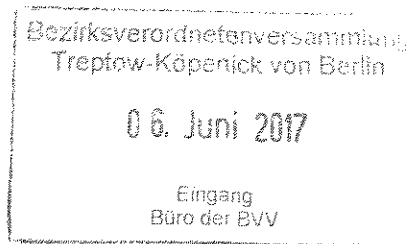


Vorsteher der BVV
Herrn Groos

über BzBm



Zg

**Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. VIII/0162 des Bezirksverordneten
Herrn Wolfgang Holzhausen, Fraktion der AfD**

Gesundheitsamt II

Ich frage das Bezirksamt:

1. Ist es richtig, dass nicht alle Planstellen im Gesundheitsamt Treptow-Köpenick besetzt sind und welche Gründe gibt es dafür?
2. Welche Bereiche im Gesundheitsamt leiden besonders an der personellen Unterbesetzung?

Zu 1.

Die Fachbereichsleitungsstelle im Fachbereich 2 „Infektions- und Katastrophenschutz und umweltbezogener Gesundheitsschutz“ sowie eine Stelle für eine/einen Gesundheitsaufseherin/Gesundheitsaufseher sind derzeit unbesetzt. Beide Stellen werden derzeit öffentlich ausgeschrieben.

Die Fachbereichsleitungsstelle ist seit 01.08.2015 unbesetzt. Es erfolgten im November 2014, September 2015, Juni 2016 und Mai 2017 wiederholte Ausschreibungen. Die Stelle der/des Gesundheitsaufseherin/Gesundheitsaufsehers wurde im Mai und September 2015 und im Mai 2017 ausgeschrieben.

Gründe für die erfolglosen Stellenausschreibungen sind:

1. Bei den Gesundheitsaufseherinnen/Gesundheitsaufsehern - ungenügende Ausbildungskapazitäten aus der Vergangenheit, die den gestiegenen Personalbedarf durch verschiedene Gesetzesnovellierungen seit ungefähr 5 Jahren nicht mehr decken konnten. Für Treptow-Köpenick gibt es noch das separate Problem der niedrigeren Stellenbewertung im Vergleich zur Mehrheit der anderen Bezirke.
2. Bei den Fachärzten - die Konkurrenzunfähigkeit der Gesundheitsämter auf diesem Teilarbeitsmarkt mit einer Minderbezahlung bis zu 2000 € monatlich.

Zu 2.

Fachbereich 2 – Infektions-, Katastrophenschutz und umweltbezogenen Gesundheitsschutz
Dort fehlen beide Fachärzte/innen und zwei Gesundheitsaufseher/-innen.

Leitungsebene

Nichtbesetzung bzw. völlig unzureichende Besetzung in den Bereichen IT, Kosten- und Leistungsrechnung und Controlling.

KJPD – Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst
50 % Unterbesetzung Fachärztinnen/Fachärzte

BfbkM – Beratungsstelle für behinderte und krebserkrankte Menschen
Unzureichende Personalkapazitäten

KJGD – Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
Fachärztemangel (wird sich zu Beginn des Jahres 2018 noch dramatisch verschlechtern, durch Ausscheiden von drei Fachärztinnen, die voraussichtlich nicht zügig ersetzt werden können).

Bernd Geschanowski
Bezirksstadtrat

Erfassung Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung und Umsetzung von
Drucksachen der BVV

**"Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der
Senatsverwaltung für Finanzen II B -H 9440 – 1/2015-2 vom 8. Februar 2016:**

Zur Erstellung
dieses/er:

Antwort Kleine Anfrage

Drs. Nr.
VIII/0161

haben

| | | Anzahl | Arbeits- stunden | Betrag in € |
|------------------------------------------------------------|------------------|--------|---------------------|----------------|
| Beamtinnen/Beamte bzw vergleichbare/r Beschäftigte/r | mittleren Dienst | 1 | 1,00 | 44,08 € |
| | gehobenen Dienst | 1 | 1,00 | 56,53 € |
| | höherer Dienst | 1 | 1,00 | 90,54 € |
| | GesL/Vorzimmer | | | 31,11 € |

notwendige Sachkosten als Folgekosten (z. B. Bestellung
Material, Beauftragung Gutachten,)

aufgewendet und damit entstanden
in der **Fachabteilung** Gesamtkosten in Höhe von:

222,26 €

Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BVV in Höhe von:

27,21 €

Damit ergeben sich Gesamtkosten von:

249,47 €